

# Immer nur müde und ausgepowert...

**Beitrag von „PollyPocket“ vom 7. März 2012 09:17**

Klar ist das Geld in Düsseldorf und Köln nicht so viel wert wie in Ostwestfalen (von NRW gesprochen). Daher sind wir auch etwas aufs Land gezogen. Mein Mann (ebenfalls Beamter, aber kein Lehrer) ist aber nicht so flexibel was seinen Arbeitsplatz betrifft. In unserem Viertel wohnen keine Reichen, hier wohnen Polizisten, Lehrer, normale Angestellte z.B. bei der Stadt und bei denen bleiben die Frauen zu Hause. Naja, ist ja auch egal wie die es machen, aber ab und zu neidisch dahin blinzeln darf man schon, obgleich man nicht weiß unter welchen Bedingungen die das können!

Seit Montag bin ich zu Hause (diese Woche bin ich ja krankgeschrieben) und heute, also am Mittwoch, ist der erste Tag, an dem ich anfangen zu entspannen! Und das, obwohl ich totale Kopfschmerzen habe. Gerade den Knirps in die Kita gebracht und dachte mir: noch ein oder zwei Wochen Ruhe, dann wäre ich wieder fit. Aber das geht nicht, alle meine 9 Klassen schreiben noch vor den Osterferien (Beginn 1.4.) Klausur und - ihr kennt das ja - man hat so seine Planung, was alles noch gemacht werden muss bis zur Klausur.

Ah ein gutes Stichwort, eine Frage an alle Erfahrenen: Wie geht ihr damit um, ihr macht eine zwar noch flexible, aber grundsätzlich länger angelegte Planung und dann werdet ihr krank und es fallen 1 oder 2 Wochen Unterricht aus. Verlegt ihr die Klausuren? Passt ihr den Stoff an? Ich habe keine Erfahrungen, weil ich im Ref NIE KRANK war!